

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	VII
Abbildungsverzeichnis.....	XIII
Tabellenverzeichnis.....	XVII
Verzeichnis der Anhänge.....	XVIII
Abkürzungsverzeichnis .....	XIX
1 Systemtransformation und kulturelles Erbe in Südosteuropa ....	1
1.1 Forschungsfrage – Worum es geht .....	1
1.2 Postkommunismus oder Postsozialismus? Eine Begriffsklärung	6
2 Theoretische Ansätze der Forschungsfrage .....	8
2.1 Governancetheorien .....	8
2.2 Modernisierungstheoretische Überlegungen zur Systemtransformation .....	10
2.3 Handlungs- oder akteurstheoretischer Ansatz .....	12
2.4 Kulturtheoretischer Ansatz .....	13
2.5 Denkmalpflegerische Leitlinien .....	14
2.6 Theoriesynthese und Verortung des Themas in der Geographie	18
3 Methodische Grundlagen .....	20
3.1 Allgemeines methodisches Vorgehen .....	20
3.2 Auswahl einer Fallstudie .....	21
3.3 Eingrenzung des Untersuchungsgebiets .....	24
3.4 Erhebungsinstrumente der qualitativen und quantitativen Empirie .....	25
3.4.1 Interviewleitfaden für die Expertengespräche .....	25
3.4.2 Auswahl der Interviewpartner und Auswertung der qualitativen Erhebung .....	28
3.4.3 Die Bewohnerbefragung .....	30

3.4.4	Zusätzliche Erhebungsmethoden .....	32
4	<b>Systemtransformation als Prozess der Stadtentwicklung .....</b>	<b>34</b>
4.1	Allgemeine Prozesshaftigkeit der Systemtransformation .....	34
4.2	Urbane Transformationsphasen .....	36
4.3	Evidenz der phasenhaften Transformation in der gebauten Umwelt .....	42
4.4	Urbane Transformation im Kontext des kulturellen Erbes .....	46
4.5	Zwischenfazit und Zusammenfassung .....	47
5	<b>Südosteuropäische Spezifika der Systemtransformation .....</b>	<b>49</b>
5.1	Abgrenzung der Region anhand qualitativer Aspekte .....	49
5.2	Abgrenzung der Region nach quantifizierenden Transformationsindizes.....	54
5.3	Synthetische Betrachtung und Zusammenfassung der Systemtransformation Südosteuropas .....	58
6	<b>Stand der Systemtransformation in Albanien .....</b>	<b>60</b>
6.1	Albanien als illiberale Demokratie .....	60
6.2	Politische Blockaden und Machtkämpfe als Demokratiedefizit .	61
6.3	Transformationsfortschritte von Wirtschaft, Gesellschaft und Justiz .....	64
6.3.1	Wirtschaft .....	64
6.3.2	Gesellschaft - Migration als Herausforderung .....	66
6.3.3	Justiz .....	67
6.3.4	Zwischenfazit und Zusammenfassung .....	68
7	<b>Die Rollen von Eliten und Zivilgesellschaften im Transformationsverlauf .....</b>	<b>70</b>
7.1	Eliten in Südosteuropa .....	70
7.2	Eliten und Neo-Patrimonialismus in Albanien .....	74
7.3	Soziale Kultur, Zivilgesellschaft, politische Kultur und Bürokratie in Südosteuropa .....	77
7.3.1	Soziale Kultur .....	77
7.3.2	Zivilgesellschaft und ihre Förderungsmöglichkeiten .....	78

7.3.3	Politische Kultur und Bürokratie .....	81
7.3.4	Bestandsaufnahme .....	85
7.4	Zivilgesellschaft, Bürokratie, soziale und politische Kultur in Albanien .....	85
8	<b>Von der sozialistischen zur postsozialistischen Stadtentwicklung .....</b>	<b>90</b>
8.1	Stadtentwicklung und Stadtumbau während des Sozialismus ..	90
8.1.1	Allgemeine Betrachtung des sozialistischen Stadtumbaus .....	90
8.1.2	Raumprägende Beispiele aus Albanien und Gjirokastra .....	94
8.2	Postsozialistische Stadtentwicklung mit Fokus auf Albanien und Gjirokastra .....	97
8.2.1	Raumwirksame Entwicklungslinien der postsozialistischen Stadt .....	97
8.2.2	Anhaltende Zentralisierung und deren Auswirkung auf die Planung in Albanien .....	107
8.2.2.1	Theoretische Dezentralisierung vs. praktische Zentralisierung	107
8.2.2.2	Auswirkungen auf die Planung .....	108
9	<b>Das Welterbemandat der UNESCO im Fokus urbaner Fragestellungen .....</b>	<b>112</b>
9.1	Die globale Ebene der Cultural Governance .....	121
9.2	Die nationale Ebene der Cultural Governance am Beispiel Albaniens .....	136
10	<b>Die Welterbestadt Gjirokastra – Fallstudie auf der lokalen Ebene des Welterbesystems .....</b>	<b>146</b>
10.1	Auszüge aus der Siedlungsgeschichte und architekturhistorische Besonderheiten Gjirokastras .....	146
10.2	Das UNESCO-Welterbe von Gjirokastra .....	150
10.2.1	Ausdehnung, Einzeldenkmale und architektonische Besonderheiten .....	150
10.2.2	Die funktionale Einheit des Welterbegebiets .....	156
10.2.3	Die Nominierungsunterlagen und daraus entstehende Probleme .....	159

---

10.3	Statistischer Überblick und infrastruktureller Zustand .....	161
10.4	Die aktuelle Situation des Welterbes .....	165
10.4.1	Bestandsaufnahme und Erhaltungsmaßnahmen für das Welterbe .....	165
10.4.1.1	Frühere Erhaltungsmaßnahmen und deren Beitrag zum heutigen Zustand des Welterbes .....	165
10.4.1.2	Aktueller Erhaltungszustand im Überblick .....	167
10.4.1.3	Gefährdung durch historisierendes Bauen .....	173
10.4.1.4	Georisiken als Gefahrenpotenzial .....	175
10.4.1.5	Akteure und aktuelle Projekte des Welterbeschutzes in Gjirokastra .....	176
10.4.1.6	Zusammenfassung .....	182
10.4.2	Museale Nutzung .....	183
10.5	Welterbegovernanz in Gjirokastra .....	184
10.5.1	Handlungsmuster der Kulturgovernanz in Albanien .....	193
10.5.1.1	Innerhalb der staatlichen Akteursgruppen .....	193
10.5.1.2	Zusammenfassung der interstaatlichen Beziehungen .....	199
10.5.1.3	Handlungsmuster zwischen staatlichen und nichtstaatlichen Akteuren .....	200
10.5.2	Die UNESCO-ICOMOS-Mission - Zusammentreffen der globalen, nationalen und lokalen Welterbegovernanz .....	205
10.5.2.1	Vorlauf und Durchführung der Mission .....	205
10.5.2.2	Nachgang der Mission .....	209
10.5.2.3	Zusammenfassung .....	211
10.5.3	Die Liste des Welterbes in Gefahr: Ein Instrument für shaming und blaming? .....	212
11	<b>Übergreifende Probleme der Kulturgovernanz Albaniens .....</b>	<b>215</b>
11.1	Der Einfluss von Korruption .....	215
11.2	Die Rolle der Medien .....	216
11.3	Bestandsaufnahme .....	220
12	<b>Die Rolle der Zivilgesellschaft .....</b>	<b>222</b>

12.1	Einschätzungen der Governanzakteure zu zivilgesellschaftlichen Problemen des Welterbeschutzes .....	222
12.2	Lösungsansätze der Cultural Governance: Best practice versus Enteignung .....	227
12.3	Die Sicht der Bürger – Kognitiver Bias zu den Tätigkeiten der Kulturgovernanz .....	231
12.3.1	Informationsstand zum UNESCO Welterbe in Gjirokastra .....	231
12.3.1.1	Identifikationsmerkmale Gjirokastras .....	231
12.3.1.2	Die Perzeption der UNESCO in der Bevölkerung .....	235
12.3.1.3	Aktives Interesse am Welterbe .....	238
12.3.1.4	Gründe für Gjirokastras Welterbetitel .....	242
12.3.1.5	Zusammenfassung .....	246
12.3.2	Leben und Wohnen in der Altstadt von Gjirokastra .....	247
12.3.2.1	Infrastrukturelle Nachteile der Altstadt .....	248
12.3.2.2	Zufriedenheit mit der Wohn- und Lebenssituation in der Altstadt .....	253
12.3.2.3	Zwischenfazit .....	259
12.3.3	Gebäudetransformation: Der individualisierte Aufbruch der Transformationsgesellschaft in die Moderne .....	260
12.4	Identifikation und Sensibilität für Kulturgüter: Das „UNESCO-Trauma“ .....	271
13	<b>Tourismus als Entwicklungspotenzial?</b> .....	280
13.1	Grundlegendes zum Welterbetourismus .....	280
13.2	Tourismus in Albanien .....	283
13.2.1	Historischer Abriss .....	283
13.2.2	Aktuelle Entwicklung .....	284
13.2.3	Defizite in der Angebotsstruktur .....	286
13.3	Touristisches Potenzial Gjirokastras .....	288
13.3.1	Dimension des Tourismus in Gjirokastra .....	289
13.3.2	Immaterielle Kultur .....	292
13.3.3	Erreichbarkeit .....	294

---

13.3.4	Erhalt und Degradierung von Stadtansichten als touristischer Faktor .....	297
13.3.5	Konsum und der öffentliche Raum in Gjirokastra .....	302
13.3.6	Ausblick .....	306
13.4	Handhabung und Potenzial des sozialistischen Kulturerbes in Albanien .....	307
13.4.1	Die allgemeine Situation in Albanien .....	307
13.4.2	Die Situation in Gjirokastra .....	309
13.4.3	Sozialistisches Kulturerbe in Albanien und Gjirokastra - Zwischenfazit .....	310
14	<b>Die nächsten Schritte</b> .....	<b>312</b>
14.1	Konkrete Handlungsempfehlungen auf lokaler und nationaler Ebene .....	312
14.2	Empfehlungen an die globale Ebene der Kulturgovernanz .....	322
15	<b>Zusammenfassung und Fazit</b> .....	<b>324</b>
15.1	Zusammenfassung .....	324
15.2	Fazit .....	326
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>329</b>
	<b>Anhang</b> .....	<b>356</b>